

NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE SITZUNG DES ORTSGEMEINDERATES STEINEFRENZ VOM 3. MÄRZ 2017

Sitzungsbeginn: 19.00 Uhr

Der Ortsbürgermeister stellt fest, dass der Gemeinderat form- und fristgerecht zur Sitzung eingeladen wurde.

Anwesend: Michael Hannappel (Ortsbürgermeister), Guido Kingen (1. Beigeordneter), Gerd Sabel (2. Beigeordneter), Sebastian Bendel, Udo Herz, Ralf Schmidt, Christoph Hoffmann, Thomas Fasel, Andreas Höhler, Ute Steden, Sebastian Mohring

Abwesend: Jutta Korbach-Knopp, Dr. Harald Leyser

Der Ortsbürgermeister stellt fest, dass der Gemeinderat beschlussfähig ist.

I. Öffentlicher Teil

1. Beratung und Beschlussfassung über den Haushaltsplan und die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2017

Der Ortsbürgermeister hat die Tischvorlage, den Haushaltsplan und die Haushaltssatzung am 8./9. Februar 2017 jedem Ratsmitglied zukommen lassen.

Er nimmt auf seine Ausführungen und die Erörterungen in der Ratssitzung vom 20. Januar 2017 Bezug und begrüßt Herrn Peter Fischer, Leiter der Finanzabteilung der Verbandsgemeindeverwaltung. Herr Fischer stellt die wesentlichen Parameter der Planungen für das Jahr 2017 und die Folgejahre vor. Danach ist der Haushalt strukturell ausgewogen. Wie schon in den Jahren 2015 und 2016 gehen Grundstücksverkäufe in die Tilgung des Liquiditätskredits. Sie sind nicht in den Haushalt eingeplant. Herr Fischer erläutert insbesondere auch erhöhte Unterhaltskosten, z.B. eine Sanierung des Dachs des Haus Brencede, für die die Gemeinde im Oktober 2016 Fördermittel beantragt hat. Für das Jahr 2017 und das Jahr 2018 sind dafür Ausgaben in Höhe von jeweils 88.000 € eingeplant. Die Maßnahme kommt jedoch nur dann zum Tragen, wenn sie gefördert wird. Die Entscheidung darüber ist für Ende April 2017 in Aussicht gestellt.

Da die Haushaltssatzung noch in Gänze veröffentlicht wird, hält der Ortsbürgermeister an dieser Stelle ausschließlich fest, dass die Gemeinde nach seiner Auffassung einen soliden Haushalt aufstellt, der neben dem Zurückführen der Verbindlichkeiten auch notwendige Unterhaltungsmaßnahmen an der Infrastruktur nicht vernachlässigt.

Nach umfassender Erörterung **beschließt** der Ortsgemeinderat die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan für das Jahr 2017 in der vorliegenden Fassung.

Abstimmungsergebnis	
Gesetzliche Zahl der Ratsmitglieder einschl. Vorsitzender	13
Zahl der anwesenden Ratsmitglieder	11
Davon stimmberechtigt	11
Ja-Stimmen	11
Nein-Stimmen	0

Stimmhaltungen	0
----------------	---

Ortsbürgermeister und Gemeinderat bedanken sich herzlich bei Herrn Fischer für die umfassenden Erläuterungen.

2. Bericht des Ortsbürgermeisters

- Windkraft: Der Ortsbürgermeister schließt an seine Darstellung aus dem Januar 2017 an. Eine abschließende Klärung mit dem Investor in der Verbandsgemeinde Montabaur, über die der Gemeinderat entscheiden könnte, ist noch nicht gelungen.
- Heizung Haus Brencede: Der Ortsbürgermeister trägt den Inhalt des schriftlichen Austauschs mit der Vertragsfirma vor. Er stellt dem Gemeinderat eine beschlussfähige Befassung für die Sitzung im April in Aussicht.
- Rock`n`Frenz: Der Ortsbürgermeister informiert zum Stand der Vorbereitungen, insbesondere Gestattung, Sicherheit, Gestellung eines Sanitätsdienstes und die Unterstützung durch die Kirmesjugend, die dankenswerterweise den Thekendienst übernimmt. Alles Weitere wird das Vorbereitungsteam weiter vorantreiben.
- Fastnacht 2017: Der Ortsbürgermeister bedankt sich auch noch einmal beim Gemeinderat für die Thekendienste am Freitag und Sonntag. Besonders dankt er dem Ratsmitglied Ralf Schmidt für sein Engagement um die Kinderfastnacht. Unter dem Strich verbleibt ein „Gewinn“ von etwa 2.400,00 €. Ein Teil davon wurde bzw. wird wieder zugunsten der Fastnacht verwendet.
- Kirmes 2017: Sowohl der Imbissbetrieb Tippelt als auch der Schaustellerbetrieb Behr haben trotz der Verschiebung ihr Kommen zwischenzeitlich zugesagt. Das Schaustellerangebot wird allerdings variieren.
- Frenzer Dialog: Das Vorbereitungsteam trifft sich am 8. März 2017. Der Ortsbürgermeister stellt das Plakat kurz vor und nimmt auf seine Veröffentlichungen im Amtsblatt Bezug.
- Spielplatzaktion: Der Einbau der Geräte sowie die Abhilfe der TÜV-Beanstandungen erfolgt Freitag, 21. April 2017/Samstag, 22. April 2017. Der Ortsbürgermeister bittet darum, den Termin bereits jetzt vorzumerken. Er dankt dem Beigeordneten Gerd Sabel für die Idee und das Einstellen der alten Schaukel auf ebay sowie das Managen des Abgabeprozesses. Die Schaukel wurde zwischenzeitlich abgeholt. Die Gemeinde spart dadurch die Entsorgung.
- Bebauungsplan Wetzbach: Die Offenlage ist beendet. Die Äußerungsfrist der Träger öffentlicher Belange endete am 3. März 2017. Die Auswertung soll nach Rücksprache mit dem Planungsbüro und der Verbandsgemeinde Ende März abgeschlossen sein. Ziel ist eine Befassung in der Ratssitzung im April.
- Ratssitzung April: Durch die Beteiligung externer Dritter wird die Ratssitzung **nicht** am 7. April 2017 stattfinden. Nach derzeitigem Stand findet sie Donnerstag, 6. April 2017 statt.
- Der Ortsbürgermeister berichtet zum Stand seiner und der Bemühungen der Spvgg. zum Thema „Zentrale Sportanlage Wallmerod“.
- Der Ortsbürgermeister berichtet zur Absprache mit Kreisverwaltung und Abfallbetrieben zum Thema „Siloplatte“ im Rahmen der „Aktion Saubere Landschaft“ am 8. April 2017.
- Das Werk „Frenzer Leckereien“ ist da und kann erworben werden. Aus Sicht des Ortsbürgermeisters „eine runde Sache“.

3. Beratung und Beschlussfassung über die Annahme von Zuwendungen

Der Ortsgemeinderat berät über die Annahmen diverser Spenden zugunsten der Veranstaltung „Rock`n`Frenz – Rock für einen guten Zweck“. Im Einzelnen:

- EVM AG, Koblenz 200,00 €;
- Saint Gobain Ceramic Materials GmbH, Steinefrenz 200,00 €;
- Smartline, Stefan Molter, Steinefrenz - Sponsoringleistung über 312,70 €;
- ALTERnativen, Katja Alter, Steinefrenz 50,00 €; der Ortsbürgermeister nimmt an der Beratung/Beschlussfassung über diese Spende **nicht** teil (§ 22 GemO Rheinland-Pfalz).

Beschlussvorschlag:

Der Ortsgemeinderat Steinefrenz nimmt diese Angebote einer Zuwendung gemäß § 94 Absatz 3 Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz an. Die Zuwendungen werden zweckentsprechend verwendet.

Abstimmungsergebnis	
Gesetzliche Zahl der Ratsmitglieder einschl. Vorsitzender	13
Zahl der anwesenden Ratsmitglieder	11
Davon stimmberechtigt	11 (bzgl. K. Alter 10)
Ja-Stimmen	11 (bzgl. K. Alter 10)
Nein-Stimmen	0
Stimmenthaltungen	0

4. Verschiedenes

- Hallenboden Haus Brencede: Ortsbürgermeister und Hallenverwaltung klären die Möglichkeiten zum Verschweißen offener Nähte.
- „Graben Wetzbach“: Die Unterhaltungspflicht trifft die Verbandsgemeinde. Auf Hinweis eines Anliegers haben Verbandsgemeinde und Ortsbürgermeister vereinbart, dass die Ortsgemeinde die Anlieger auf ihre Abstands-/Rückbaupflichten hinweist, damit die Verbandsgemeinde ihrer Unterhaltungspflicht (u.a. Ausgraben mit Bagger) nachkommen kann.
- Ein Ratsmitglied weist auf Baumfällarbeiten am „Bildstöckchen“ und den Zustand der Wege nach diesen Arbeiten hin. Der Ortsbürgermeister hat dazu mit der Försterin gesprochen: die Fällarbeiten waren aus Gründen der Verkehrssicherung erforderlich. Er hat – in der Woche nach der Ratsitzung - darauf hingewiesen, dass vermutlich weitere Bäume zu begutachten seien.
- Ein Ratsmitglied weist auf die „wackligen“ Stufen der Treppe zum Dorfplatz hin. Der Ortsbürgermeister erläutert, im Zuge der „Treffpunktmaßnahme“ solle dies (mit)erledigt werden.
- Ein Ratsmitglied weist auf die Entsorgung von Heckenschnitt u.a. im Bereich Mönchswald hin. Es wird dem Ortsbürgermeister dazu Fotos schicken.
- Der Beigeordnete Gerd Sabel regt an, die Vorrichtung zum „An-/Abstellen“ des Wassers am Friedhof so zu gestalten, dass sie einfacher bedient werden kann.

den kann. Das Ratsmitglied Andreas Höhler wird sich des Themas annehmen. Danke dafür!

- Es entwickelt sich eine Diskussion zum „Haupteingang“ am Friedhof, insbesondere den Bäumen, der Mauerschäden sowie der Treppenbeschädigungen. Der Ortsbürgermeister weist darauf hin, dass diese Punkte bereits im Rahmen „Neuordnung Friedhof“ angerissen, aber noch nicht zu Ende verfolgt seien. Der Bauausschuss wird sich damit auseinandersetzen müssen, um eine sachgerechte Entscheidung vorzubereiten. Die Verkehrssicherheit der Bäume hat er in den Jahren 2015 und 2016 klären lassen. Zusatz: Eine neuerliche Inaugenscheinnahme in der Woche nach der Ratssitzung hat bestätigt, dass die Bäume inklusive der Kronen verkehrssicher sind. Kleinere Rückschneidearbeiten wird die Ortsgemeinde vornehmen lassen.
- Der Beigeordnete Gerd Sabel regt an, das Holz an der Friedhofskappelle zu streichen.

II. Nichtöffentlicher Teil

Die TOP II.5 und II.6 werden abgesetzt, da entscheidungsrelevante Beschlussvorlagen durch die (verzögerte) Entwicklung von Vorhaben nicht anstanden.

7. Verschiedenes

- Die Spende an den Kirchenchor über 75,00 € hat der Ortsbürgermeister am 21. Januar 2017 weitergegeben.
- Der Ortsbürgermeister informiert zum Ehrenamtspreis der Verbandsgemeinde Wallmerod und Vorschlägen 2017.
- Der Ortsbürgermeister informiert über eine Rechtsangelegenheit.

Ende: 21.12 Uhr

Michael Hannappel, Ortsbürgermeister

Ausfertigungen:

1x Verbandsgemeinde,
1x Ortsbürgermeister,
12x Ratsmitglieder: Öffentlicher Teil (pdf)